

41-7650 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 3862/J

1989-06-01

A N F R A G E

der Abgeordneten Dr. Jankowitsch
und Genossen
an den Bundesminister für Inneres
betreffend österreichische Söldner im südlichen Afrika

Pressemeldungen zufolge soll es zur Anwerbung österreichischer Staatsbürger als Söldner im südlichen Afrika gekommen sein.

Der Einsatz von Söldnern bringt nicht nur unsägliches Leid und Zerstörung mit sich, er steht auch im Widerspruch zu grundlegenden Prinzipien des Völkerrechts und der Charta der Vereinten Nationen, wie dem Interventionsverbot und dem Verbot der Gewaltanwendung in den internationalen Beziehungen. Im Rahmen der Vereinten Nationen wird daher über den Abschluß eines internationalen Übereinkommens zur Unterbindung der Rekrutierung, des Einsatzes, der Finanzierung und der Ausbildung von Söldnern beraten.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher an den Bundesminister für Inneres nachfolgende

A n f r a g e:

1. Sind Ihnen Fälle von Anwerbungen österreichischer Staatsbürger als Söldner bekannt?
2. Was kann getan werden, um solche Anwerbungen zu verhindern?
3. Wie werden Anwerber von Söldnern in Österreich bestraft?